

VORGELEGEENTLÜFTUNG



Vorder- und Hinterachsenentlüftung an den UNIMOG-Typen 406 bis 437
(Achsstypen 737-1 und 737-2)

Bei längeren insbesondere schnellen Fahrten, kann das Öl aus den Vorgelegen über das Achsrohr weiter bis zum Differenzial abfließen. Um diesem „Ölverlust“ vorzubeugen, bieten die Firma VAMOG eine Entlüftung inkl. Ausgleichbehälter. Hierbei kühlt das Öl im Ausgleichsbehälter ab und fließt von hier direkt in das Vorgelege zurück. Der Abfluss in das jeweilige Achsrohr wird somit vermieden.

Mit dem Einbau der Achsentlüftung sind keine baulichen Veränderungen verbunden. Alle notwendigen Anbauteile werden mitgeliefert. Die nachfolgende Montagebeschreibung dient zur Unterstützung.

RESTAURATIONS & TEILESERVICE rund um den UNIMOG

Udetstraße 5 | 53757 Sankt Augustin



Telefon: +49 (0) 2241 204707
Fax: +49 (0) 2241 2013517
Mobil: +49 (0) 171 1877432
eMail: Heidi.Vallender(at)t-online.de



Ust.IdNr: DE263863143

Montagebeschreibung Vorderachse

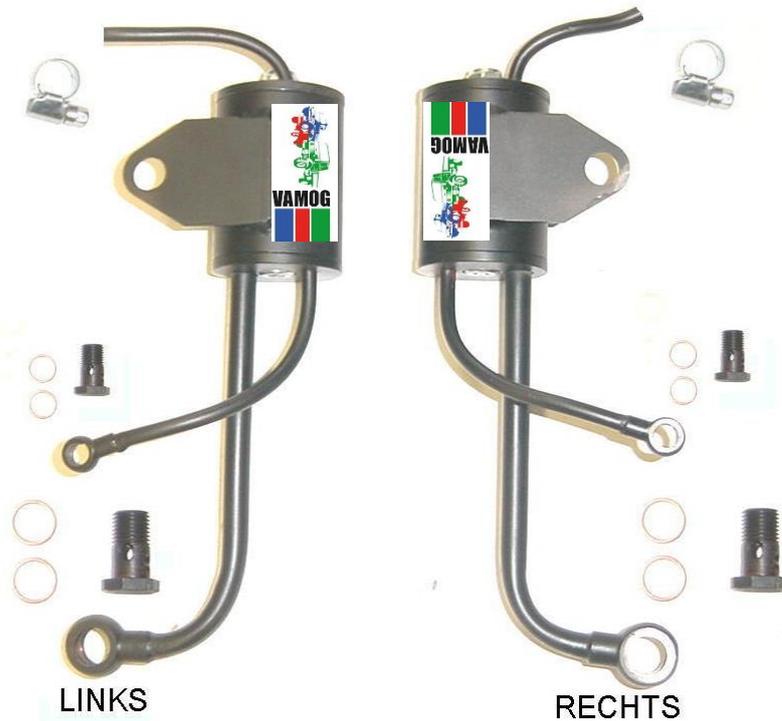


Bild I

Vorhanden Hohl-schraube ③ der original Entlüftung raus drehen und das Entlüftungsrohr aus dem Schlauch ① entnehmen. Die Hohl-schraube wird noch benötigt.

Nun mit dem Maulschlüssel den Schraubenbolzen ② und die Einfüllschraube ④ raus drehen.

Bild II

Zur Montage die Entlüftungsanlage mit dem Schraubenbolzen ② fixieren. Hierzu den Schraubenbolzen nicht ganz festziehen. Nun die Hohl-schraube inkl. Dichtring durch die Ringöse führen. Zwischen dem Vorgelege ④ und der Ringöse einen weiteren Dichtring platzieren und die Hohl-schraube andrehen. Beim anziehen der Hohl-schraube auf mögliche Verspannungen des Rohrs achten. Dies muss frei liegen.

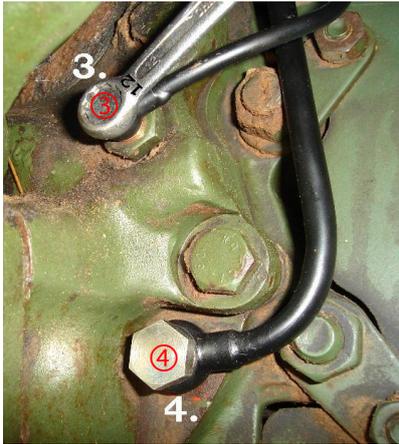


Bild III

Die Entlüftungsleitung ③ mit der Hohl-schraube und zwei Dichtringen am Vorgelege befestigen. Erst jetzt den Schraubbolzen ② fest anziehen.



Bild IV

Das Entlüftungsrohr ① nun mit Schlauch und Schlauchschelle an der Achse verbinden.

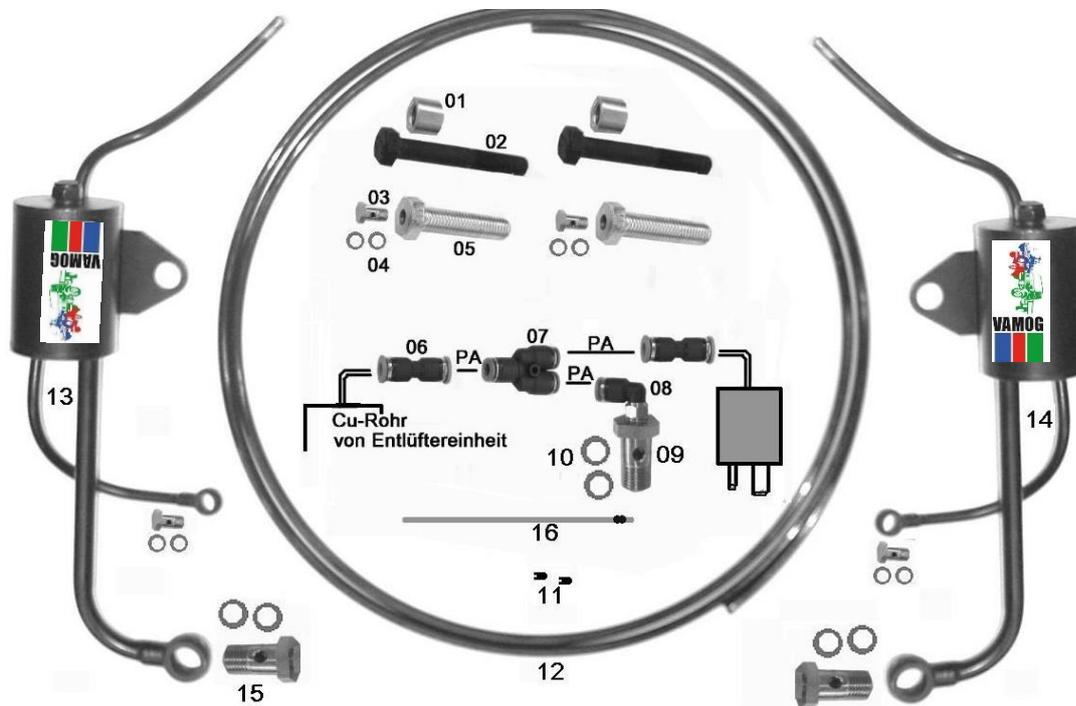
Die Bildbeschreibung beinhaltet den Einbau der linken Seite der Vorderachse. Rechts ist analog vorzugehen.

Bitte beachten Sie, dass beim Einlegen des Allradantriebs ein geringer Luftdruck auch in die Vorderachse gedrückt wird, um bei Wasserdurchfahrten das Eindringen von Wasser zu vermeiden. Aus diesem Grund, kann nur ein geschlossenes Entlüftungssystem verwendet werden.

Hinweis:

*Es gibt an unsere Vorgelege Entlüftung oft eine Fehlinterpretation technischer Art. **Unsere zentrale Schraube sei zu kurz. Dem ist nicht so.** Denn im Deckel ist das Gewinde wie auch bei früheren Ausführungen. Wir haben dann jedoch zusätzlich zur Sicherheit noch einen Kupferdichtring und eine Kontermutter angebracht. Als Kontermutter ist bewusst eine selbstsichernde Mutter gewählt. Hierbei sollte das Gewinde geschützt werden und nicht aus der Mutter hervorschauen. **Deshalb die erhöhte selbstsichernde Mutter Also die Schraube ist nicht zu kurz sondern dies ist alles sinnvoll so gewollt.***

Montagebeschreibung Hinterachse



Nr.	Inhalt des Satzes	Stück
01	Distanzbuchse	2
02	Schrauben M12x55 verlängert	2
03	Hohlschraube M8	2
04	Dichtringe CU 8,5	8
05	Hohlschraube M12-55 hochfest	2
06	Verbinder gerade	2
07	Abzweig	1
08	Winkelstück	1
09	Hohlschraube M14 mit Anschluss M8	1
10	Dichtringe CU 14,5	6
11	Madenschrauben M5	2
12	Rohr	1
13	Vorgelegeentlüftung hinten R	1
14	Vorgelegeentlüftung Hinten L	1
15	Hohlschraube M14	2
16	Kabelbinder	5



Bild V

Vor dem Anbau der Entlüftungsanlage sind die Vorgelege zu öffnen und die bisherige Entlüftungsleitung zu verschließen.

Hierzu ist in die vorhandene Leitung von unten ein Gewinde M5 einzubringen.

Dann ist eine der im Satz vorhandene Madenschraube 11 dort einzudrehen.

Die Madenschraube wie auch das Gewinde sind fettfrei mit einem Tropfen Loctide Hochfest zu bestreichen und dann bündig einzudrehen.

Beim Zusammenbau werden die Gehäuseschrauben A und C nicht eingesetzt, da wir diese für die Montage der Vorgelegeentlüftung wieder entfernen müssen.

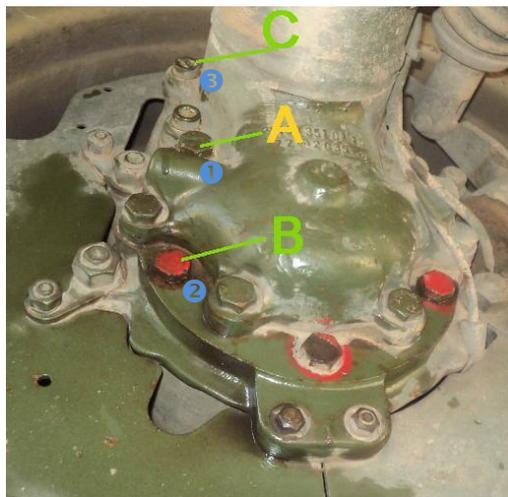


Bild VI

Die Montagebeschreibung zeigt die Vorgehensweise in Fahrtrichtung links. Zuerst muss die Gehäuseschraube ① entfernt und durch die Schraube Nr. 05 ersetzt und wieder fest angezogen werden (90Nm). Alle Schrauben werden mit einem dauerelastischen Dichtmittel eingesetzt.

Nun die Öleinfüllschraube ② ausdrehen. Wird nicht mehr benötigt. Die Inbusschraube ③ ausdrehen, wird nicht mehr benötigt.

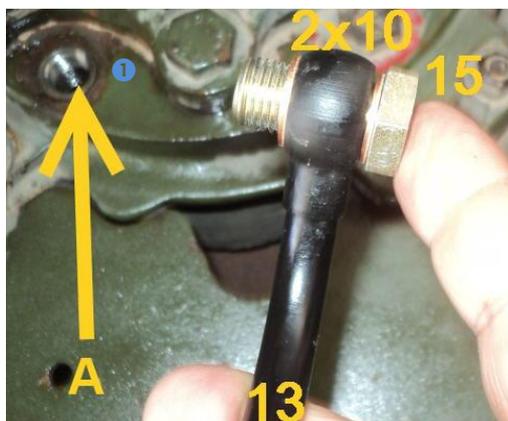


Bild VII

In die Vorgelegeentlüftung wird nun die 14mm Hohlschraube Nr. 15 eingeschraubt. Zur Abdichtung beidseitig der Vorgelegeentlüftung Nr. 13 die Dicht-ringe Nr. 10 verwenden. Die Schraube nur leicht andrehen.



Bild VIII

Das Distanzstück Nr. 01 zwischen Vorgelege und Vorgelegeentlüftung platzieren und beides mit der Schraube Nr. 02 fixieren.

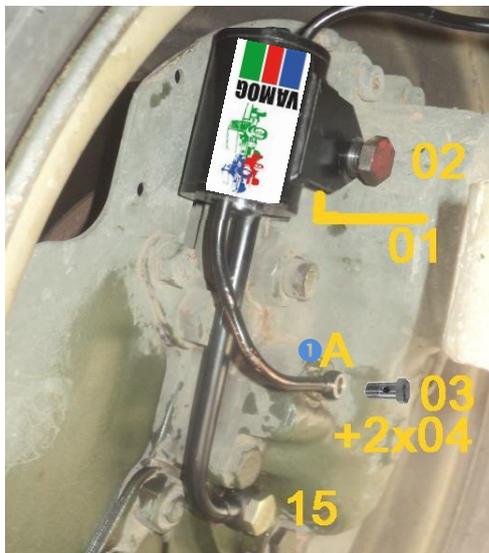


Bild IIX

Die Schraube Nr. 02 wird nun mit 90Nm angezogen. Das Rohr mit der Ringöse wird so ausgerichtet, dass die Hohlsschraube Nr. 03 mit den beiden Dichtungen 04 versehen eingeschraubt werden kann.

Nun auch die Hohlsschraube Nr. 15 festziehen.



Bild IX

Wir drehen nun die Hohlsschraube 4 heraus. Diese wird durch die Hohlsschraube Nr. 09 mit dem Winkelanschluss Nr. 08 ersetzt.



Bild X

Das Rohr mit der Ringöse wird so ausgerichtet, dass die Hohlsschraube Nr. 03 mit den beiden Dichtungen Nr. 04 versehen eingeschraubt werden kann. Nun auch die Hohlsschraube Nr. 15 festziehen.



Bild XI

Den Verbinder Nr. 06 schieben wir auf das nach oben abgehende Rohr und richten dies gegebenenfalls aus. Nach dem Aufschieben sichert sich der Verbinder selbständig. Um den Verbinder wieder zu entfernen, muss der blaue Ringansatz eingeschoben werden.

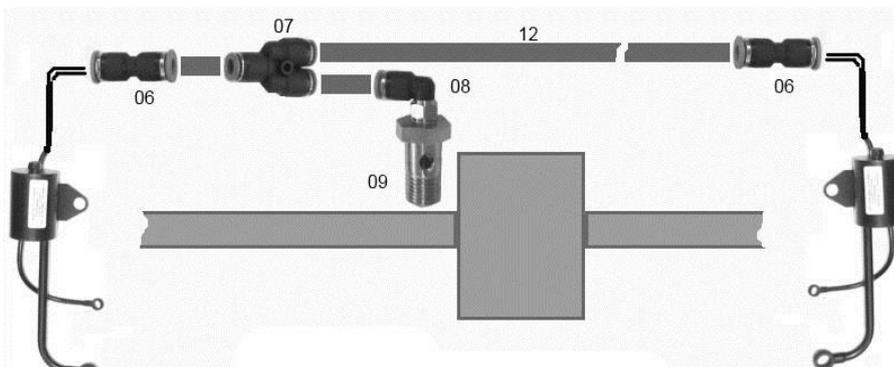


Bild XII

Wir bestimmen nun den Befestigungsort des Abzweigs Nr. 07 und schneiden eine entsprechend lange Rohrleitung ab. Diese wird in den Verbinder Nr. 06 und in den Abzweig Nr. 07 eingeschoben.

Zu beachten ist:

Beim Einfedern der Achse kann die Achse bis auf den Gummipuffer durchschlagen. Deshalb nie die Leitung in dem Bereich der Ausschlagfläche verlegen. Die Leitung an der Hinterradachse mit Kabelbändern Nr. 16 befestigen. Nun eine entsprechend lange Leitung abschneiden und diese in den Abzweig Nr. 07 und dem Winkel Nr. 08 einsetzen. Zum Abschluss sollten alle Verschraubungen nochmals auf den ordnungsgemäßen Sitz geprüft werden.



Hiermit ist die Montage dieser Seite der Hinterachsventilierung abgeschlossen. Die andere Seite wird in gleicher Art montiert und an den Abzweig Nr. 07 eingesteckt.